GOLFPARK SCHLOSS WILKENDORF

Turnierausschreibung
Wettspiel im Golfpark Schloss Wilkendorf

VIERER - MATCHPLAY 2017

Teilnahmeberechtigt sind Amateure, die Mitglied im Golfpark Schloss Wilkendorf sind und deren Stammblatt vom Golfpark Schloss Wilkendorf geführt wird. Vorgabengrenze: Die höchste Vorgabe beträgt -54. Wer sich anmeldet, muss bereit sein am Wochenende zu spielen!

Meldeschluss: **Donnerstag, 06. April 2017 im Clubhaus.**
Eine einmalige Startgebühr von EUR 15,00 (EUR 5,00 für Kinder, Jugendliche und Studenten) muss bis zum 08. April 2017 im Clubsekretariat bezahlt werden.

Bitte nur paarweise in die Teilnehmerliste eintragen!

Die Auslosung der Paarungen der 1. Runde findet am 08. April 2017 ab 10:00 Uhr im Restaurant bei einem gemeinsamen Frühstück (zum Preis von EUR 15,00 pro Person) statt. Wochentags-, Westside- und Greenfeemitglieder sind für die Absolvierung der 1. Runde, wofür ab 12:00 Uhr auf dem Sandy Lyle Platz Startzeiten zur Verfügung stehen, von der Zahlung des Greenfees befreit, sofern Sie an der Auslosung mit Frühstück teilgenommen haben. Die Gewinner werden zum Martinsgansturnier am 11. November 2017 geehrt.

Die Spieler verabreden ihren Spieltermin selbst unter Beachtung der am Scoreboard gesetzten Fristen. Können sie sich nicht auf einen Termin einigen, so setzt die Wettspielleitung einen Spieltermin am letzten Spieltag fest. Ist zu diesem Termin nur eine Spielpartie anwesend, so hat diese gewonnen!
Die Matchplaypaarungen müssen sich in den regulären Spielbetrieb integrieren.

So geht´s:
Zwei Spieler bilden eine Mannschaft (A), die ein Lochspiel gegen eine andere Mannschaft (B) austrägt. Jeder Spieler spielt seinen Ball, bis er ihn entweder einlocht oder aufnimmt. Nach Beendigung jedes Loches wird das beste Ergebnis von A mit dem besten Ergebnis von B verglichen. Die Mannschaft mit dem besseren Ergebnis gewinnt das Loch. Sieger ist das Team, das mehr Löcher auf ist (Vorsprung hat), als noch zu spielen sind. Sollten beide Teams nach 18 Löchern gleichauf (all square) liegen, wird vom 1. Loch an so lange weitergespielt, bis ein Team ein Loch gewonnen hat.

Wenn sich die Spielpartner einigen, so kann auf jedem gerateten Platz und Abschlägen gespielt werden. Kommt keine Einigung zustande, so muss der Sandy Lyle Platz von den gelben bzw. roten Abschlägen gespielt werden!!!

Es wird mit einer ¾ Vorgabe gespielt. Die am Spieltag gültigen Vorgaben werden zueinander in Relation gebracht. Die Differenz wird wie folgt ermittelt:

Beispiel:	Team A	Berta Vorgabe -8 und Karl Vorgabe -14
	Team B	Otto Vorgabe -12 und Kurt Vorgabe -35

Die Spielvorgabe des Spielers mit der niedrigsten Vorgabe wird auf Null gesetzt und zugleich dessen Spielvorgabe von den Spielvorgaben der übrigen Spieler abgezogen. Von der verbleibenden Restvorgabe (Karl 6, Otto 4 und Kurt 27) jedes Spielers werden¾ nach dem Verfahren „ ¾ des Unterschieds“ auf die Löcher verteilt: Demnach hat Karl 4,5 = 5 Schläge, Otto 3 Schläge und Kurt 20,25 = 20 Schläge vor.

Ist nach 18 Löchern noch keine Entscheidung gefallen, wird mit Vorgabe ab Tee 1 so lange weitergespielt, bis eine Paarung das Match gewonnen hat (Eintrag z.B. 2. Extraloch).

Wettspielleitung: Thomas Schumann, Sebastian Meinecke, Andrea Scheffler